

Kaufbedingungen SkillUp Lizenz

Letzte Aktualisierung: 6. Oktober 2026

Diese Einkaufsbedingungen gelten für und sind Teil von allen Verträgen, die ein Kunde (der "**Kunde**") mit TicTac (wie unten definiert) über den Erwerb von Lizenzen (die "**Lizenz**") abschließt (der "**Vertrag**").

Mit dem Erwerb einer Lizenz stellt die betreffende TicTac-Geschäftseinheit (wie unten definiert) dem Kunden den Zugang zur SkillUp-Plattform (die "**Dienstleistungen**") zu den Bedingungen dieser Einkaufsbedingungen für einen anfänglichen Zeitraum von 12 Monaten zur Verfügung, es sei denn, zwischen TicTac und dem Kunden wird schriftlich eine andere Vertragsdauer vereinbart.

Der Zugang zur SkillUp-Plattform wird ab dem im Vertrag angegebenen Startdatum für einen Zeitraum von 12 Monaten gewährt. Der Kunde kann den Zugang um weitere 12 Monate verlängern, indem spätestens 14 Tage vor Vertragsende ein entsprechender Antrag gestellt wird.

Nutzungsbedingungen

Durch die Nutzung der Dienste erklärt sich der Kunde mit den Allgemeinen Nutzungsbedingungen von Skillhabit (die "**Allgemeinen Nutzungsbedingungen**") einverstanden.

Vertragspartner: TicTac-Geschäftseinheit

Sofern der Kunde seinen Sitz in Deutschland hat, ist der Vertragspartner die TicTac Learn GmbH, Reg. Nr. HRB 252252, mit Sitz Unter den Linden 40, D-10117 Berlin, Deutschland ("**TicTac GmbH**").

Sofern der Kunde seinen Sitz in Dänemark hat, ist der Vertragspartner die TicTac Learn Denmark A/S, Reg. Nr. 27057640, mit Sitz Dampfærgevej 9, DK-2100 Kopenhagen, Dänemark ("**TicTac A/S**").

Sofern der Kunde seinen Sitz in einem anderen Land als Dänemark und Deutschland hat, ist der Vertragspartner die TicTac Learn AB, Reg. Nr. 556567-7266, mit Sitz Dockplatsen 1, SE-211 19 Malmö, Schweden ("**TicTac AB**").

TicTac GmbH, TicTac A/S und TicTac AB werden im Folgenden gemeinsam als "**TicTac**" und einzeln als "**TicTac-Unternehmen**" bezeichnet.

Vertragsdauer, Verlängerung und Kündigung

Der Vertrag hat eine anfängliche Bindungsfrist von 12 Monaten ab dem Datum der Aktivierung, es sei denn, es wurde schriftlich etwas anderes zwischen TicTac und dem Kunden vereinbart. Die Aktivierung erfolgt in Verbindung mit dem Kauf der Lizenz durch den Kunden. Es kann jedoch bis zu zwei (2) Arbeitstage dauern, bis die Lizenz aktiviert wird. Der Kunde wird per E-Mail benachrichtigt, wenn die Lizenz aktiviert wurde. Der Vertrag verlängert sich automatisch um jeweils 12 Monate, es sei denn, der Kunde hat mindestens 90 Tage vor Ablauf der ursprünglichen Laufzeit oder jeder verlängerten Laufzeit schriftlich gekündigt oder die Anzahl der Plätze reduziert. Teilt der Kunde mindestens 90 Tage vor Ablauf einer ersten oder verlängerten

Vertragslaufzeit eine Verringerung der Zahl der Plätze mit, so wird der Vertrag entsprechend geändert und für die neue Zahl der Plätze verlängert.

Die Rechnungsstellung für jede Verlängerungslaufzeit erfolgt jährlich im Voraus.

TicTac kann den Preis der vom Kunden ausgewählten Lizenzen ändern. TicTac wird den Kunden vor Beginn der Verlängerungslaufzeit über den Verlängerungspreis informieren; der Verlängerungspreis kann auch in der Verlängerungsrechnung angegeben werden. Informiert TicTac den Kunden über eine Preiserhöhung für eine Verlängerungslaufzeit erst nach dem letzten Tag, an dem der Kunde für diese Laufzeit kündigen kann, kann der Kunde den Vertrag hinsichtlich dieser Verlängerungslaufzeit ungeachtet der regulären Kündigungsfrist innerhalb von 14 Tagen nach dieser Mitteilung kündigen.

Haftungsbeschränkung (für Kunden aus Deutschland)

Hat der Kunde seinen Sitz in Deutschland, ist die Haftung von TicTac auf Schadensersatz – unabhängig von dessen Rechtsgrund – auf Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit beschränkt. TicTac haftet auch für einfache Fahrlässigkeit bei Schäden, die aus der Verletzung wesentlicher Vertragspflichten (d. h. einer Pflicht, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Vertragspartner regelmäßig vertraut und vertrauen darf) resultieren; in diesem Fall ist die Haftung von TicTac jedoch auf den typischen Schaden begrenzt, den TicTac bei Vertragsschluss als mögliche Folge der Pflichtverletzung voraussehen konnte.

Die Haftungsbeschränkungen gelten nicht:

- a. bei Schäden an Leben, Körper oder Gesundheit,
- b. wenn und soweit TicTac einen Mangel arglistig verschwiegen hat,
- c. wenn und soweit TicTac eine Garantie für die Beschaffenheit der Ware übernommen hat, oder
- d. für Ansprüche des Bestellers nach dem anwendbaren Produkthaftungsgesetz.

Zur Vermeidung von Zweifeln wird eine verschuldensunabhängige Haftung ausdrücklich ausgeschlossen.

Personenbezogene Daten

Allgemeines. Jede Partei verpflichtet sich, personenbezogene Daten und andere Informationen im Rahmen dieser Vereinbarung in Übereinstimmung mit der EU-Datenschutzgrundverordnung ((EU) 2016/679) (sofern diese auf den Kunden anwendbar ist) und ansonsten in Übereinstimmung mit den lokalen Datenschutzgesetzen, die in dem Land gelten, in dem die Partei ansässig ist, zu verarbeiten. Darüber hinaus verpflichtet sich der Kunde, keine Inhalte auf der Plattform zu veröffentlichen, die als beleidigend empfunden werden könnten.

Für Kunden, die der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) unterliegen, lesen Sie bitte den Datenverarbeitungsvertrag von Skillhabit (der "DPA"). Der DPA wird mit dem Datum des Inkrafttretens der Allgemeinen Nutzungsbedingungen abgeschlossen.

Geltendes Recht und Streitigkeiten

Der Vertrag unterliegt dem materiellen Recht Schwedens.

Alle Streitigkeiten, Meinungsverschiedenheiten oder Ansprüche, die sich aus oder im Zusammenhang mit diesem Vertrag oder dessen Verletzung, Beendigung oder Unwirksamkeit ergeben, werden endgültig durch ein Schiedsverfahren nach der Schiedsgerichtsordnung für beschleunigte Schiedsverfahren des Schiedsinstitut der Stockholmer Handelskammer (SCC Arbitration Institute) entschieden.

Der Sitz des Schiedsgerichts ist Malmö, Schweden.

Die im Schiedsverfahren zu verwendende Sprache ist Englisch.

Abweichend von den vorstehenden Bestimmungen gilt: Wenn sowohl der Kunde als auch TicTac als unmittelbare Vertragsparteien ihren Sitz in Deutschland oder Österreich haben, unterliegt der Vertrag dem materiellen deutschen Recht. Ferner ist der Sitz des Schiedsgerichts Berlin, Deutschland, und die im Schiedsverfahren zu verwendende Sprache ist Deutsch.